

## **Frankfurter Buchmesse und Bildungspate e.V. setzen Engagement fort**

### **Bildungspate e.V. wird erneut Bücher für Schulbibliotheken sammeln**

---

Am 19. 10. 2008 findet inzwischen zum dritten Mal die Büchersammlung des Vereins Bildungspate e.V. auf der Frankfurter Buchmesse statt. Ausstellende Verlage werden erneut um Bücherspenden gebeten, die zum Auf- und Ausbau an Schulbibliotheken weitergegeben werden.

Bei der letzten Aktion konnten etwa 3.500 Bücher und Zeitschriften eingesammelt werden. „Wir würden uns sehr freuen, wenn die Verlage sich weiterhin rege an dieser Aktion beteiligen.“ so Karin Ploetz, Verantwortliche bei der Frankfurter Buchmesse.

Wie im letzten Jahr werden Mitglieder des Vereins kurz vor Messeende am Sonntag – zusammen mit einigen Helfern und Schülern der geförderten Schulen – durch die Hallen gehen und die Bücher einsammeln. Die gesammelten Bücher werden dann an die Schulbibliothekarische Arbeitsstelle sba der Stadtbücherei Frankfurt a.M. zur ausleihfertigen Einarbeitung gegeben und von dort direkt an die ausgewählten Bibliotheken geliefert. Alle gespendeten Bücher erhalten einen Bildungspatenaufkleber, auf dem der Name des spendenden Verlags angegeben wird.

Mit der diesjährigen Aktion sowie weiteren finanziellen Mitteln sollen insgesamt sechs Schulen in Frankfurt am Main zu einem angenehmen Ort des Lesens und Lernens ausgebaut werden. Die ausgewählten Schulen in diesem Jahr sind:

1. Schulbibliothek in der Adolf-Reichwein-Schule (Grundschule): Die Adolf-Reichwein-Schule gehört schon lange zum Verbund der sba. Durch einen Anbau erhält die Schulbibliothek einen neuen attraktiven Raum, deshalb wird der Verein diese Bibliothek auch über die Büchersammlung hinaus finanziell unterstützen. An der A.-Reichwein-Schule ist die Schulbibliothek konzeptionell sehr gut aufgestellt und eng mit dem Unterricht verwoben. Dies ist ein großer Gewinn für die Schüler, die häufig aus bildungsfernen Elternhäusern kommen.

2. Schulbibliothek im Heinrich-von-Gagern-Gymnasium: Die Schulbibliothek im Gagern-Gymnasium wird zum 1.1.2009 in den sba-Verbund aufgenommen. Äußerst engagiert treiben Schulleitung und Kollegium - mit aktiver Unterstützung durch Schüler und sba - die Vorbereitungsarbeiten zur Eröffnung voran. Der Altbestand ist beträchtlich, doch sind dies überwiegend sehr alte Bücher, die heute keinen Platz mehr in der Schulbibliothek haben, da sie nicht genutzt werden.

3. Schulbibliothek in der Münzenbergerschule (Grundschule): Die Schulbibliothek wurde im letzten Herbst neu gebaut. Sie ist architektonisch ein besonderes Schmuckstück. Ab 1.1.2009 wird die Schulbibliothek zum sba-Verbund gehören. Die Schule unternimmt große Anstrengungen, den Bestand weiter auszubauen.

4. Schulbibliothek in der Otto-Hahn-Schule (Gesamtschule): Die Schulbibliothek in der Otto-Hahn-Schule wurde nach zweijährigem Umbau der gesamten Schule im Mai 2008 wieder eröffnet. Durch die zweijährige Schließung besteht jetzt die besondere Notwendigkeit möglichst schnell eine Vielzahl neuer Medien zu beschaffen. Die Schulbibliothek wird äußerst rege genutzt. Gerade im Bereich der erzählenden Literatur besteht eine hohe Nachfrage, die derzeit nicht immer ausreichend zu befriedigen ist. Auch hier unterstützt der Verein über die Büchersammlung hinaus mit finanziellen Mitteln.

5. Schulbibliothek in der Schillerschule (Gymnasium): Die Schulbibliothek in der Schillerschule gehört ebenfalls schon länger zum sba-Verbund. Sie litt bis zum Frühjahr unter großer Platznot, so dass sich die SB-Arbeit nicht richtig entfalten konnte. Durch eine große Umbaumaßnahme der Schule erhielt auch die Schulbibliothek einen neuen attraktiven Raum. Sie ist das Herzstück des "Campus Schillerschule". Für den Neustart, der von Schulleitung, Kollegium und einem großen Team ehrenamtlich engagierter Eltern begleitet wird, werden neue Medien benötigt. Aufgrund der Größe der Schule ist dies durch sba und Einsatz schuleigener Mittel nur mittelfristig leistbar.

6. Schulbibliothek der Karmelerschule (Haupt- und Grundschule): Diese Schulbibliothek ist recht klein, gehört aber bereits seit einigen Jahren zum sba-Verbund. Gerade diese Schüler sollen auch zum Lesen geführt werden und nicht schon von Schulbeginn an Nachteile haben.



Bildungspate e.V.

Für weitere Informationen erreichen Sie die Ansprechpartner unter folgenden Kontaktdaten:

**Bildungspate e.V.**

**Tim Barkow**

**c/o Dr. Senger und Senger**

**Gartenstr. 7**

**60594 Frankfurt a.M.**

**Fax 069/ 62 72 55**

**info@bildungspate.de**

**www.bildungspate.de**

**Frankfurter Buchmesse**

**Karin Ploetz**

**Reineckstraße 3**

**60313 Frankfurt a.M.**

**ploetz@book-fair.com**

**www.buchmesse.de**